

Impressum

Bibliotheksforum Bayern

ISSN 0340-000X

Herausgeber

Bibliotheksverbund Bayern, Bayerische Staatsbibliothek
Ludwigstr. 16, 80539 München

Redaktion

Peter Schnitzlein (verantw.), Öffentlichkeitsarbeit,
Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16,
80539 München
Redaktionsmitglieder: Dr. Ann-Katrin Colomb,
Franz Käßl, Birgit Schaefer

Die Zeitschrift erscheint viermal jährlich (Redaktions-
schlüsse: 15.1., 15.4., 15.7., 15.10.).

Alle Beiträge geben die Meinung der Autoren, nicht eine
Stellungnahme des Bibliotheksverbunds Bayern oder
der Bayerischen Staatsbibliothek wieder. Meldungen
und Notizen mit Quellenangaben werden ohne Gewähr
für die Richtigkeit und ausschließlich zur Information
veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmi-
gung der Redaktion.

Manuskripte und Zuschriften werden erbeten an die
Bayerische Staatsbibliothek, Redaktion „Bibliotheksfo-
rum Bayern“, 80328 München, bfb@bsb-muenchen.de.

Redaktionsbeirat

Der Redaktionsbeirat gestaltet in Zusammenarbeit mit
der Redaktion das inhaltliche und konzeptionelle Profil
der Zeitschrift. Er besteht aus Vertretern der wichtigsten
Bibliothekssparten in Bayern. Als Mitglieder sind derzeit
benannt: Ludwig Bichlmaier (Stadtbücherei Landshut),
Dr. Klaus Ceynowa (BSB), Klaus Dahm (BSB, Landes-
fachstelle), Dr. Bernhard Lübbers (Staatl. Bibliothek
Regensburg), Doris Schneider (FHB Ingolstadt), Peter
Schnitzlein (BSB), Dr. Steffen Wawra (UB Passau)

Gestaltung

Michael Berwanger, Tausendblauwerk
Agentur für Gestaltung
Schleißheimer Str. 21, 85221 Dachau
info@tausendblauwerk.de • www.tausendblauwerk.de

Druck

Vormals Manzsche Buchdruckerei und Verlag,
Osterhofener Straße 10, 93055 Regensburg,
www.manz-druck.de

Abonnements und Anzeigen

Jahresabonnement: 39 Euro inkl. MwSt. und Versand-
kosten im Inland, Einzelheft: 10 Euro inkl. MwSt. zzgl.
Porto und Versandkosten.
Ansprechpartner: Franz Käßl, Bayerische Staatsbiblio-
thek, 80328 München, Tel. 089/28638-2247,
Franz.Kaessl@bsb-muenchen.de

Autorenhinweise

1. BFB bringt in der Regel nur Originalbeiträge. Wir
bitten deshalb, Ihren Aufsatz bis zum Erscheinungs-
termin nicht an anderer Stelle zu veröffentlichen.
2. Formalia
 - Texte werden in neuer Rechtschreibung abgefasst
(Duden 2009).
 - Längere Aufsätze sind durch Zwischenüber-
schriften zu gliedern. Wichtige Sätze, die ggf.
graphisch hervorgehoben werden sollen, bitte
vorab markieren.
 - Abkürzungen sollten im Text möglichst vermieden
werden.
 - Notwendige Zitatstellen und Belege sollten mög-
lichst im Text angegeben werden; wenn der Text
dadurch zu unübersichtlich wird, als Endnoten.
Bitte halten Sie die Anzahl der Endnoten niedrig.
 - Zeichenzahl:
Text ohne Abbildungen: max. 15.600 Zeichen
Text mit Abbildungen: max. 10.000 Zeichen
 - Text bitte als unformatierte Worddatei schicken
 - Jedem Beitrag muss eine Zusammenfassung in
deutscher Sprache beigefügt werden, Länge
max. 500 Zeichen.
 - Abbildungen sind erwünscht und sollten als
separate Datei im jpg- oder tif-Format (Auflösung
mind. 300 dpi) geliefert werden, falls nicht als Datei
verfügbar, bitte als qualitativ hochwertiges Foto
schicken; Abbildungen bitte nummerieren, Bild-
unterschriften und Platzierungswunsch angeben;
bitte den Rechteinhaber der Abbildung angeben
und, falls erforderlich, eine Abdruckgenehmigung
beifügen. Die Entscheidung über den Abdruck der
eingereichten Abbildungen trifft die Redaktion.
3. Der Beitrag ist als E-Mail-Anhang an bfb@bsb-
muenchen.de oder auf CD-ROM an die Redaktion
zu schicken. Die Redaktion behält sich kleinere
Korrekturen am Manuskript vor, grundlegende
Änderungen sind nur im Einvernehmen mit Autor/
Autorin möglich. Die Redaktion behält sich das
Recht zur Kürzung vor.
4. Die Autorinnen und Autoren erhalten per E-Mail eine
Umbruchfassung als PDF mit der Bitte, die Korrek-
turen innerhalb einer Woche an die Redaktion zu
schicken. In den Fahnen sollen möglichst nur noch
Satzfehler berichtigt werden. Werden in dieser Zeit
keine Änderungswünsche eingereicht, gehen wir
von Ihrem Einverständnis mit der Ihnen übersandten
Fassung aus.

**BFB steht im PDF-Format kostenlos zur Verfügung
auf www.bibliotheksforum-bayern.de**